

Oktober 2012

INHALT

- **Worte des Bürgermeisters**
- **GR-Sitzung vom 24. September 2012**
- **Geburtstage**
- **Aus den Schulen**
- **Diverse Informationen**
- **Veranstaltungskalender u. div. Veranstaltungen**



Liebe Allentsteigerinnen und Allentsteiger!

Vor 800 Jahren wurde zum ersten Mal die Ortsbezeichnung „Adeloldstige“ schriftlich in einer Urkunde erwähnt. Der Name variierte im Laufe der Jahrhunderte noch viele Male, bezeichnete aber immer den gleichen Ort. Aus „Adeloldstige“ im Jahr 1212 wurde schließlich „Allentsteig“, wie wir es auch im Jahr 2012 schreiben. Diese erstmalige Namensnennung samt der folgenden acht Jahrhunderte langen bewegten Geschichte ist es wert, entsprechend gewürdigt zu werden. Daher darf ich Sie im Namen der Stadtgemeinde Allentsteig ganz herzlich am Samstag, den 27. Oktober 2012, um 17 Uhr zu einem Festakt in das Schloss Allentsteig einladen. Wir möchten gemeinsam zurückblicken in das Jahr 1212 und auch die 800 Jahre danach Revue passieren lassen.

Neben dieser Feierlichkeit gilt das Hauptaugenmerk den „alltäglichen“ Aufgaben, die natürlich nicht vernachlässigt werden. Denn entgegen einzelner Meinungen ist in den letzten Wochen und Monaten wieder einiges in unserer Stadt vorangegangen. Ich darf hier beispielsweise auf die Instandsetzungsarbeiten an den Güterwegen in den Katastralgemeinden verweisen. Für die Sanierungsmaßnahmen wurden bereits über 120.000 Euro aufgewendet.

Auf kulturellem Gebiet gab es zwei Veranstaltungen, die sich mit der Revitalisierung „alter“ Gebäude beschäftigten. Beim Symposium der Stadterneuerung ging es um die Zukunft des Schüttkastens, bei der „Lichtvollen Zusammenkunft am See“ um jene des Kinos. Die Stadtgemeinde Allentsteig ist bestrebt, diese Einrichtungen einer zeitgemäßen Adaption zu unterziehen beziehungsweise die Betreiber dahingehend bestmöglich zu unterstützen.

Für ein umfangreiches Projekt und eine wichtige Infrastrukturmaßnahme sind die Arbeiten samt Planung bereits vergeben worden, nämlich die Erweiterung der Kläranlage Thaua. Diese wird um eine gesamte Investitionssumme von mehr als 2,6 Millionen Euro auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Mit den Arbeiten soll noch heuer begonnen werden.

Diese Maßnahme wäre – wie zahlreiche andere auch – ohne finanzielle Unterstützung des Landes Niederösterreich für die Gemeinde alleine nur schwer zu bewerkstelligen. Wir sind froh, dass wir hier eine derart gute Unterstützung erfahren dürfen. Das Land hat Projekte der Stadtgemeinde Allentsteig in den ersten drei Quartalen des Jahres 2012 mit über 276.000 Euro gefördert.

Zuletzt möchte ich mich auf diesem Weg nochmals bei zwei langjährigen Mitarbeitern der Stadtgemeinde bedanken. Frau Helga Ranftl und Herr Günther Rogner haben am 1. August 2012 ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten. Ich danke beiden für die jahrelange gute Zusammenarbeit und wünsche alles Gute!

Allen Allentsteigerinnen und Allentsteigern wünsche ich einen schönen Herbst!

Bürgermeister

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. Kramer', written in a cursive style.

Andreas Kramer

Bericht über die am 24. September 2012 stattgefundene Gemeinderatssitzung

Bericht Gebarungsprüfung Prüfungsausschuss

Dem Gemeinderat wurde vom Obmann des Prüfungsausschusses das Ergebnis der unangesagten, am 28. Juni 2012 durchgeführten, Gebarungsprüfung zur Kenntnis gebracht.

Haftungsrechtlicher Prüfbericht 2011 der Sparkasse Waldviertel-Mitte Bank AG

Dem Gemeinderat wurde der haftungsrechtliche Prüfbericht 2011 der Sparkasse Waldviertel Mitte-Bank AG zur Kenntnis gebracht.

Vergabe Straßenbauarbeiten KG Zwinzen und KG Bernschlag

Die Fahrbahn des Steinbachweges in der KG Zwinzen und eines Güterweges in der KG Bernschlag müssen instand gesetzt werden. Die dafür notwendigen Straßenbauarbeiten wurden ausgeschrieben und nun vom Gemeinderat einstimmig an den Bestbieter, die Firma STRABAG AG, 3532 Rastendorf, zu einem Gesamtpreis in der Höhe von EUR 72.277,15 inkl. 20 % MwSt. vergeben.



GR Ing. Ewald Gamper, Bgm. Andreas Kramer, Engelbert Hauer und OV Franz Kainrath begutachten den instandzusetzenden Steinbachweg in der KG Zwinzen.

Ansuchen Förderung Einsatzstunden

Folgende Förderung wurde durch den Gemeinderat einstimmig gewährt:

NÖ Hilfswerk Allentsteig – 2. Quartal 2012
2.035,50 Einsatzstunden

EUR 2.176,13

Vergabe Arbeiten Abwasserbeseitigungsanlage Allentsteig

Die Erd-, Installations- und Straßeninstandsetzungsarbeiten für den Bauabschnitt 08 der Abwasserbeseitigungsanlage Allentsteig – Erweiterung und Anpassung der Kläranlage Thaua – wurden gemäß dem Vergabevorschlag der Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte, 1200 Wien, einstimmig an die Firma Leyrer + Graf BaugesmbH, 3950 Gmünd, zu einem Angebotspreis in der Höhe von EUR 1.578.095,16 (exkl. 20% MwSt.) vergeben.

Vergabe Bauaufsicht Abwasserbeseitigungsanlage Allentsteig

Die örtliche (technische und kaufmännische) Bauaufsicht und die Baustellenkoordination samt Nebenkosten wurde nach Prüfung der eingeholten Angebote vom Gemeinderat einstimmig an die Firma Dipl. Ing. Vanek und Partner, 1200 Wien, zu einem Preis in der Höhe von EUR 91.426,90 (exkl. 20% MwSt.) vergeben.

Annahmeerklärung Abwasserbeseitigungsanlage Allentsteig

Vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds, 3109 St. Pölten, wurde die Förderungszusicherung für die Abwasserbeseitigungsanlage Allentsteig, BA 08 – Kläranlage übermittelt. Der Fördersatz beträgt 17 %, wobei von vorläufig förderbaren Investitionskosten in der Höhe von EUR 2.690.000,00 ausgegangen wird. Gemeinsam mit der in der Sitzung vom 28. Juni 2012 angenommenen Bundesförderung in der Höhe von 8 % beträgt der Gesamtfördersatz somit 25 %. Die Zustimmung zur vorliegenden Annahmeerklärung wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Beschluss Stadterneuerungskonzept Allentsteig

Am 17. August 2012 wurde das vorliegende Stadterneuerungskonzept Allentsteig dem Stadterneuerungsbeirat vorgelegt. Dieser hat in der Beiratssitzung einstimmig beschlossen, das vorliegende Konzept dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen. Der Gemeinderat beschloss auf Antrag von StR Reinhard Waldhör einstimmig, dem Stadterneuerungskonzept Allentsteig die Zustimmung zu geben. Die weitere Bearbeitung der von StR Franz Albrecht und GR Erika Jungwirth eingebrachten Ergänzungen zum Konzept in den jeweils zuständigen Arbeitskreisen wurde vom Gemeinderat ebenfalls einstimmig beschlossen.

EVN Energielieferangebot

Die vorliegende Energieliefervereinbarung Strom mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG, Maria Enzersdorf, wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Sie gilt rückwirkend von 1. Jänner 2012 bis 30. Juni 2014 und beinhaltet einen Rabatt auf den Energieanteil in der Höhe von 5 %.

Klimarelevante Projekte: Förderrichtlinien und Ansuchen

Auf Grund der Umstellung der Wohnbauförderung gibt es nunmehr für einige der in den geltenden Förderrichtlinien enthaltenen Anlagen (Solaranlagen, Wärmepumpenanlagen, Photovoltaikanlagen, Heizkesseltausch und Fernwärmeanschluss) keine Landesförderung mehr bzw. ist diese von weiterführenden Sanierungsmaßnahmen (z.B. Fassaden-dämmung und Energieausweis bei Pelletsheizanlagen etc.) abhängig. Die Förderung seitens der Stadtgemeinde Allentsteig wurde nur dann gewährt, wenn ein Zuschuss gemäß den Richtlinien des Landes NÖ gewährt wurde.

Da dies auf Grund der geänderten Wohnbauförderung teilweise nicht mehr der Fall ist, wird die Richtlinie der Stadtgemeinde Allentsteig für die Förderung von Solaranlagen, Wärmepumpenanlagen, Photovoltaikanlagen, Heizkesseltausch und Fernwärmeanschluss dahingehend abgeändert, dass alle klimarelevanten Heizformen (Zentralheizungsanlagen, nicht Einzelöfen) mit erneuerbarer Energie, die derzeit keine Landesförderung erfahren, seitens der Stadtgemeinde Allentsteig trotzdem mit EUR 181,50 bei Erneuerung der Heizanlage gefördert werden sollen.

Als neue Förderungsvoraussetzung werden die ordnungsgemäße (bau-)behördliche Erledigung der jeweiligen Anlage sowie deren ordnungsgemäß durchgeführte Installation durch ein konzessioniertes Unternehmen herangezogen.

Folgende Personen haben ein Ansuchen abgegeben und erhalten durch einstimmigen Beschluss eine Förderung in der Höhe von je EUR 181,50 pro Anlage:

Fuchs Gerhard, 3804 Zwinzen 7 – Pellets-Holz-Zentralheizungsanlage
Marksteiner Ernst, 3804 Bernschlag 32 – Photovoltaikanlage
Lang Gerhard u. Renate, 3804 Am Lagerberg 7 – Pellets-Zentralheizungsanlage

Ansuchen Förderung einspuriger E-Fahrzeuge

Folgende Personen haben ein Ansuchen abgegeben und erhalten durch einstimmigen Beschluss nachstehende Förderung:

Schmid Johann u. Hedwig, Hauptstraße 81, 3804 Allentsteig	EUR 177,00
Kurz Rudolf, Schulstraße 10, 3804 Allentsteig	EUR 197,91
Waldhäusl Gertrude, Zwinzen 22, 3804 Allentsteig	EUR 199,00
Pannagl Romana u. Erwin, Zwettlerstraße 20, 3804 Allentsteig	EUR 177,00
Hochleitner Stefan, Zwinzen 10, 3804 Allentsteig	EUR 109,00
Gumpinger Herta, Preuschenstraße 4, 3804 Allentsteig	EUR 59,90
Waidhofer Leopoldine, Wurmbacher Allee 11, 3804 Allentsteig	EUR 143,90

Ansuchen Wirtschaftsförderung

Mit Schreiben vom 6. September 2012 suchte die Bäckerei Kurt Fischer um Wirtschaftsförderung für den Bäckerlehrling Bernd Fischer an. Dieser hat mit 31. Juli 2012 das 1. Lehrjahr beendet, daher ersucht der Lehrbetrieb um Zuerkennung der Förderung gemäß dem GR-Beschluss vom 17. März 2004 in der Höhe von EUR 1.000,00.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Ansuchen zu entsprechen und der Bäckerei Kurt Fischer den 1. Teilbetrag im Rahmen der Wirtschaftsförderung in der Höhe von EUR 1.000,00 zu gewähren.

Gemeindewohnungen

Die Wohnung Nr. 9, Neubaustraße 2/2 (vormals Marcus Vollmann) wurde einstimmig an Sabine Leidenfrost, derzeit wohnhaft in Kalvarienberg 1/6, 3804 Allentsteig, vergeben.

Folgende Wohnung steht derzeit zur Vermietung frei:

Im Gemeindewohnhaus **Hauptstraße 24** wird die Wohnung **Nr. 3** (vormals Manuela Schlipfinger) neu vermietet.

Größe	87,0 m ²	
Räumlichkeiten	3 Zimmer, Küche, Vorzimmer, Bad, WC	
Miete monatlich	EUR	212,28
Betriebskosten á cto	EUR	52,72
	EUR	265,00
zuzüglich 10 % MwSt.	EUR	26,50
Gesamtbetrag	EUR	291,50

Bewerber für die Wohnung können ein schriftliches Ansuchen an die Stadtgemeinde Allentsteig richten. Es gibt hierzu ein eigenes Formular am Stadtamt!

Behandlung Initiativantrag Badeprojekt

Von StR Alois Kainz wurde am 26. Juli 2012 ein Initiativantrag an den Gemeinderat am Stadtamt abgegeben. Nach Prüfung wurde festgestellt, dass insgesamt 429 Unterstützer für die Durchführung einer Volksbefragung gültig unterschrieben haben. Dies wird seitens der Stadtgemeinde Allentsteig mehr als respektiert und dem Grundanliegen des Initiativantrages soll und muss auch Rechnung getragen werden und die Volksbefragung angeordnet werden.

Die Anordnung der Volksbefragung erfolgt in der nächsten Gemeinderatssitzung. Dies ermöglicht eine gleichzeitige Durchführung der Volksbefragung betreffend dem Badeprojekt mit der Volksbefragung hinsichtlich des Bundesheeres (Wehrpflicht) am 20. Jänner 2013, sodass die Bevölkerung nicht zweimal innerhalb kurzer Zeit zu einer Volksbefragung kommen muss.

Dieser Vorgangsweise wurde vom Gemeinderat mehrheitlich zugestimmt.

Förderung Kindergartenfahrten 2012/2013

Mit Schreiben vom 31. August 2012 suchte die Firma Taxi-Mietwagen Maria Haider, Vestenpoppen 35, 3830 Waidhofen/Thaya um Förderung der Kindergartenfahrten 2012/2013 an. Gemäß dem Ansuchen sollen die Kindergartenfahrten mit einem Betrag in der Höhe von EUR 5.000,00 gefördert werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Ansuchen zu entsprechen und die beantragte Subvention in der Höhe von EUR 5.000,00 zu gewähren. Die Auszahlung soll gemäß den bisherigen Beschlüssen in vier Teilbeträgen erfolgen.

Konditionsänderung Darlehen

Die Bank Austria, 1011 Wien, teilte mit, dass es auf Grund der geänderten Finanzierungssituation zu Konditionsänderungen beim 2008 aufgenommenen Darlehen für den BA02 der Wasserversorgungsanlage Allentsteig, KG Thaua, kommt. Der Gemeinderat stimmte der mitgeteilten Konditionsänderung zu.

Kanalreinigung und Kanalbefahrung

Im Zuge der Erstellung des Leitungskatasters wird in Allentsteig das Kanalnetz mit einer Kamera befahren. Die bei der Befahrung gesammelten Daten werden digitalisiert, seitens der Fa. IUP, Wien, aufbereitet und in das GIS-Programm der Stadtgemeinde Allentsteig eingepflegt. Parallel zu der Befahrung führt die Firma Bernhard Mayer aus Allentsteig die dafür notwendigen Kanalreinigungen durch.



Bernhard Mayer führt Bgm. Andreas Kramer, StADir. Andreas Nachbargauer und Ewald Zeilinger die Kanalreinigung in der Bahnhofstraße vor (Foto v.re.n.li.).

Saisonabschluss im Waldbad

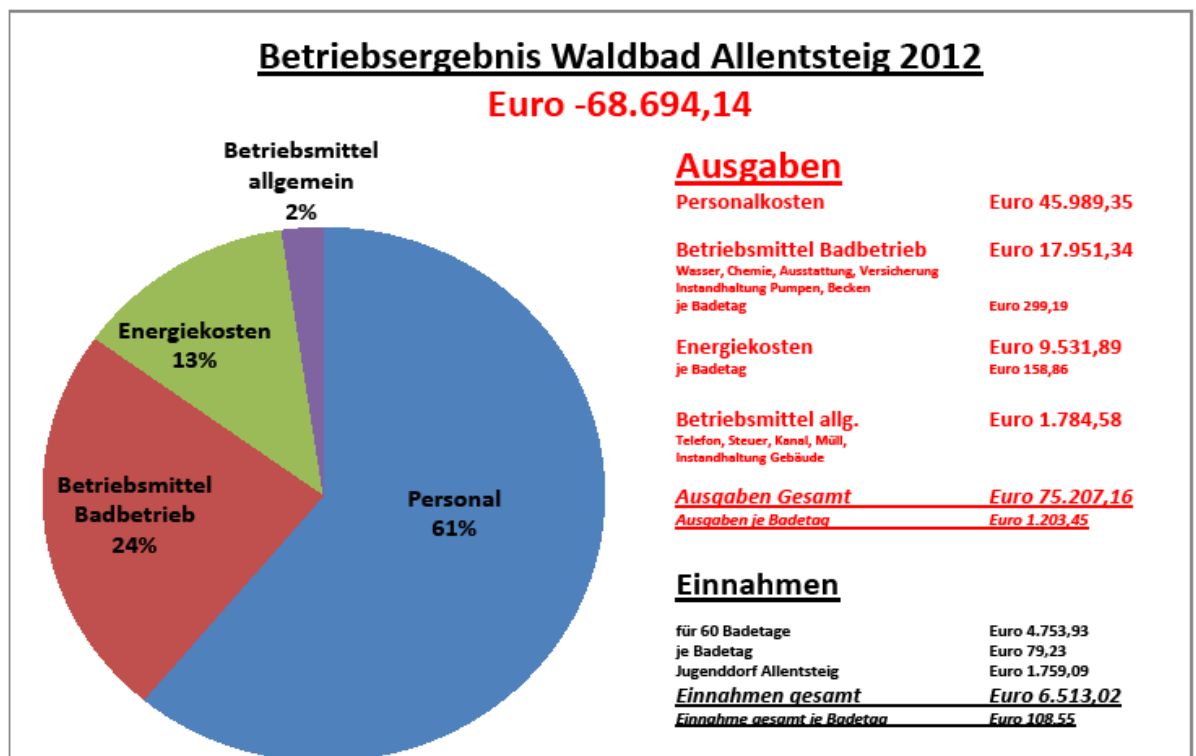
Die Badesaison 2012 war mit insgesamt 60 Badetagen, verteilt auf vier Monate, einer der sonnenreichsten Sommer der letzten Jahre.

36 Personen nutzten die Gelegenheit und haben durch den Kauf einer Saisonkarte das Badevergnügen in Anspruch genommen. Der Rest der Einnahmen in der Grafik ergibt sich aus dem Verkauf von Tageskarten bzw. aus der Pauschalzahlung des Jugenddorfs. Diese Einnahme ist mit 27% der größte Teil der Gesamtbilanz.

Ausgabenseitig ist der größte Teil des Gesamtaufwandes im Bereich des Personals zu sehen. In den Anteil von 61% sind auch die Stunden der Bauhofmitarbeiter, die sie für die Pflege des Badareals und des Umfelds benötigen, hineingerechnet. Damit bekommt man ein genaues Bild des Aufwands. Natürlich schlagen sich auch die vielen Stunden der beiden Mitarbeiter, die im Waldbad beschäftigt waren, zu Buche. Da sie über die Sommermonate beinahe durchgehend arbeiteten, kamen entsprechend viele Stunden zur Abrechnung.

Auffallend ist auch, dass für die Betriebsmittel des Chlorbeckens (Wasser, Chemie, Instandhaltung Pumpen und Becken, etc.) mit EUR 17.951,34 fast doppelt so viel aufgewendet werden musste wie für den Energiebedarf, der allerdings immer noch mit EUR 9.531,89 zu Buche schlägt!

Insgesamt ist das Betriebsergebnis mit einem Minus von EUR 68.694,14 ein klarer Beweis, dass das Thema „**Baden in Allentsteig**“ neu überdacht werden muss, denn diese Summen wird sich die Stadtgemeinde auf Dauer nur sehr schwer leisten können.



Volksbefragung am 20. Jänner 2013

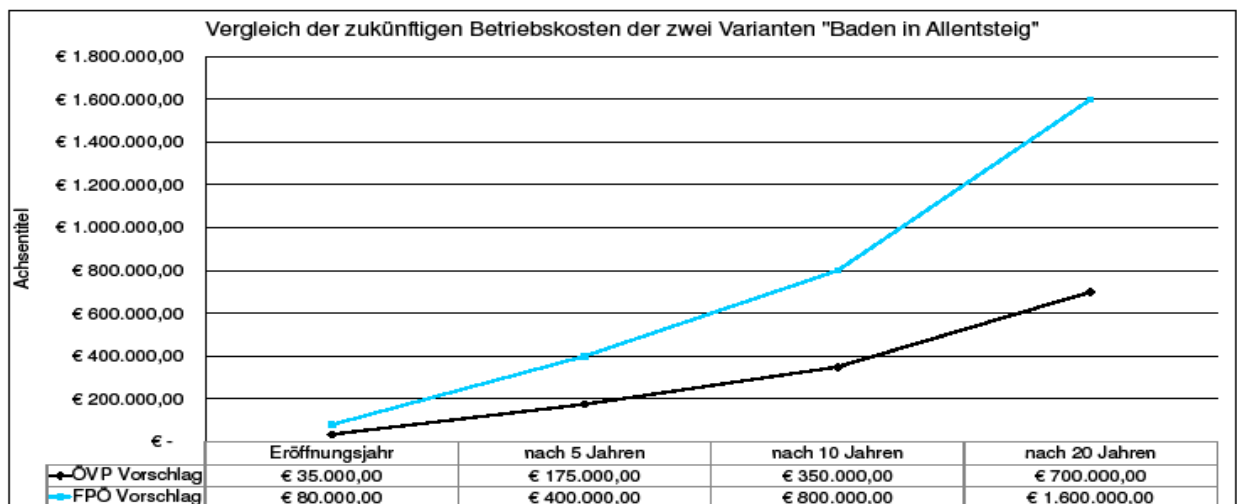
Daher haben Sie, liebe Allentsteigerinnen und Allentsteiger, die Möglichkeit sich am 20. Jänner 2013 bei einer Volksbefragung zwischen zwei Zukunftsmodellen zu entscheiden. Die beiden Modelle wurden von den politischen Fraktionen ÖVP bzw. FPÖ in der Gemeinderatssitzung vom Juni zur Abstimmung gebracht und lauten wie folgt:

Modell der ÖVP

Die Errichtung eines neuen Seebads im Bereich des Seerestaurants in Richtung Bootshaus mit Spielbach, Klettergarten im Wasser, flacher Badestrand für Kleinkinder und Stegen für Kinder und Eltern, Nichtschwimmer- und Schwimmerbereich und einem abgegrenzten Schwimmbereich als Ersatz für das Chlorbecken des Waldbads. Das Waldbad soll aufgelassen werden und das Areal einer neuen Nutzung zugeführt werden. Die folgenden Betriebskosten dieses Modells würden ca. Euro 35.000,-- jedes Jahr betragen.

Modell der FPÖ

Die Errichtung des neuen Seebads wie im Antrag ÖVP ohne gefiltertes Becken. Das Waldbad soll in vollem Umfang aufrechterhalten werden. Die folgenden Betriebskosten für dieses Modell würden dann ca. 80.000,-- Euro jährlich betragen.



StR Reinhard Waldhör

Güterwegsanierung KG Reinsbach

Die in der Stadtratssitzung vom 14. August 2012 beschlossene Sanierung von vier Gemeindewegen in der Katastralgemeinde Reinsbach wurde bereits im September durchgeführt.

Um auch im Jahr 2013 wieder Mittel im Rahmen des Güterwege-Erhaltungsprogramms zur Verfügung zu haben, wurde seitens der Stadtgemeinde Allentsteig bereits an die Abteilung Güterwege des Amtes der NÖ Landesregierung ein diesbezüglicher Antrag abgegeben.



Bgm. Andreas Kramer, StADir. Andreas Nachbargauer, OV Harald Schweizer (v.re.) machten sich mit zwei Mitarbeitern der Fa. STRABAG, Rastendorf, ein Bild vom Fortschritt der Arbeiten in der KG Reinsbach.

Informationen zur Wegesanierung in den Katastralgemeinden Bernschlag und Zwinzen finden Sie im Bericht zur Gemeinderatssitzung.

Beflaggung der Häuser

Bitte beflaggen Sie am **Nationalfeiertag, 26. Oktober**, und am **Landesfeiertag, 15. November**, Ihre Häuser!

Schüttkasten-Symposium

Am 21. September 2012 lud der Stadterneuerungs-Arbeitskreis „Bildung und Kultur“ zum Schüttkasten-Symposium in den Schüttkasten Allentsteig.

Die Leiterinnen des Arbeitskreises, StR Susanne Wögenstein und GR Mag. Silvia Schleritzko, konnten gemeinsam mit Stadterneuerungsbetreuerin DI Rosemarie Pichler hochkarätige Gäste begrüßen. So gab HR Dr. Margot Schindler, Direktorin des Österreichischen Museums für Volkskunde, Rückblicke und Einblicke in die Geschichte des Schüttkastens.

Im Anschluss präsentierte Stadtamtsdirektor Andreas Nachbargauer in Vertretung von Baumeister Franz Mayer die Ergebnisse der Bauberatung im Rahmen der Aktion „NÖ Gestalten“. Zeitgemäße Museumskonzepte stellte danach Mag. Franz Pötscher vom Büro für Museumsberatung vor.

Abschließend gab die Frage „Was wollen wir künftig im Schüttkasten speichern?“ Anlass zur angeregten Diskussion unter den Teilnehmern. Die so erarbeiteten Ideen werden nun im Stadterneuerungs-Arbeitskreis weiter behandelt.



v.l.n.r.: DI Rosemarie Pichler (NÖ Stadterneuerung), StR Susanne Wögenstein, GR Mag. Silvia Schleritzko, HR Dr. Margot Schindler, Mag. Franz Pötscher



Bei der abschließenden Frage „Was wollen wir künftig im Schüttkasten speichern?“ wurden gemeinsam Ideen und Konzepte erarbeitet.

Eine lichtvolle Zusammenkunft am See

Dies war das Motto der Informationsveranstaltung vom 1. September 2012 zum Projekt „lichtspiel Allentsteig“, zu welcher der Verein aL!VE (Allentsteiger lichtspiel Verein) eingeladen hatte. Über 200 Interessierte waren der Einladung gefolgt und hatten sich vor der Seebühne eingefunden, um sich über die Zukunft des ehemaligen Kinos Allentsteigs zu informieren.

Unter dem Ehrenschatz von Bgm. Andreas Kramer und Univ.-Prof. Dr. Bruno Niederle hatten die neuen Besitzer des „Allentsteiger Kinos“, Mag. David Sporrer und Reinhard Pölzl, ein interessantes Programm zusammengestellt, um interessierten Besuchern ihre Ideen zur Revitalisierung der Lichtspiele und der Realisierung des Kulturzentrums Allentsteig zu präsentieren.

Die Veranstalter freuten sich über das rege Interesse, welches über das Entstehen eines überregionalen, vernetzenden Kulturzentrums im Waldviertel besteht. Im Rahmen eines kulturell ummantelten Events mit Musik und Film, moderiert von Dr. Manfred Greisinger, präsentierten sie die Projektideen zum „lichtspiel Allentsteig“.

Höhepunkt der Veranstaltung war die Unterstützungserklärung von mehr als 25 namhaften Vereinen und Kulturinstitutionen aus der Region, deren Vertreter gemeinsam einen Letter of Intent, ein Aufruf zur finanziellen und ideellen Mithilfe an öffentliche Stellen, unterschrieben haben. Auch Bürgermeister Andreas Kramer sowie Univ.-Prof. Dr. Bruno Niederle verkündeten offiziell ihre Unterstützung für das Projekt.

Weitere Informationen: kontakt@lichtspiel.at, www.lichtspiel.at,
www.facebook.com/lichtspielallentsteig



Über 25 Kulturvereine und –institutionen sowie maßgebende Einzelpersonen erklärten offiziell ihre Unterstützung für das neue „lichtspiel Allentsteig“. Im Bild (v. li. n. re.): Petra Winkler, Gerald Muthsam, Mag. Matthias Ledwinka, Martin Zach, Thomas Wagner, Sofie Ritschel, Thomas Simon, Angelika Spindler, Mag. Elisabeth Springer, Michael Welz, Sabine Preißl, Mag. Christian Pfabigan, Univ.-Prof. Dr. Bruno Niederle, Bgm. Andreas Kramer, Mag. David Sporrer, Reinhard Pölzl, Dr. Manfred Greisinger, Renate Nigischer, Angelika Starkl und Eugenia Lackey.

Neueröffnungen Gastronomie

Zwei Gastronomiebetriebe haben in Allentsteig im Oktober 2012 neu bzw. wieder eröffnet. Die Stadtgemeinde Allentsteig wünscht den Betreibern viel Erfolg!

China Restaurant am See

Dienstag bis Sonntag durchgehend 11 bis 22 Uhr, Montag 11 bis 15 Uhr
Buffet täglich von 11:30 bis 14:30 Uhr – Erwachsene ab 6,90 Euro, Kinder ab 2,- Euro
Speisen auch zum Mitnehmen
W-LAN im Lokal
Tel. 02824 / 27254



Cafe Stige, Hauptstraße 16

Ein herzliches Willkommen bei uns im Cafe!

Wir haben für unsere Gäste 310 Tage im Jahr geöffnet. Für das multikulturelle Wohl sorgt unsere gutbürgerliche Wiener Küche. Wir bieten täglich ein Menü an, und es gibt Schman-kerl aus unserer Saison- sowie der Standardkarte.
Genießen Sie auch unser Frühstück von 8 – 10.30 Uhr!

Kein Platz für die Vereinsrunde? Grund zum Feiern? Dann sind Sie bei uns richtig! Das Kaf-feehaus und unser Gewölberaum stehen für größere Anlässe und Feiern jeglicher Art zur Verfügung. Sie wollen die Sonne oder frische Luft genießen? Dann relaxen Sie in unserem Schanigarten!

Geburtstage Oktober bis Dezember 2012

Wir gratulieren herzlichst!

Oktober

HAGEN Engelbert, Zwettlerstraße 45	75
HURLT Ernest, Kuenringerstraße 15	75
THIEMER Josef, Hauptstraße 29	95
KALTENBÖCK Franz, Zwinzen 24	75
WÖGENSTEIN Johann, Spitalstraße 3	85
LEHENBAUER Leopoldine, Zwinzen 15	65
SCHUH Karl, Zwettlerstraße 36	65
THALER Elisabeth, Neubaustraße 2/1	60
SOFFRIED Leopold, Viktor Fertgasse 8	70
LÖFFLER Leopoldine, Kalvarienberg 26	65
PACHER Renate, Wienerstraße 13	65
DANGL Hermine, Spitalstraße 2-4	60
LÖFFLER Hermine, Thaua 26	65
FUCHS Leopoldine, Reinsbach 13	65
OROSZ Christine, Pf. Josef Edinger Platz 4	65
HAINZL Leopoldine, Dr. E. Krennstr. 26	90
KALTENBÖCK Franz, Reinsbach 31	80

November

SZTUKA Josef, Viktor Fertgasse 3/2	60
HD RANFTL Maria, Steinlbrette 7	60
SOFFRIED Elfriede, Viktor Fertgasse 8	70
WIESMÜLLER Leopold, Wienerstraße 10	70
HAUSER Maria, Siedlungsstraße 13	90

SCHARIZER Franz, Neubaustraße 18	70
HOFBAUER Christine, Siedlungsstraße 12	75
MOSER Josef, Freiheitsstraße 4	96
HABINGER Maria, Viktor Fertgasse 3/1	85

Dezember

DÜRR Ilse, Ottensteinerstraße 30	70
PÖSCHKO Sylvia, Viktor Fertgasse 3/1	60
Mag. SCHEBESTA Ernst, Schulstraße 7	85
NOSSAL Barbara, Ottensteinerstraße 21	90
FEUCHT Maria, Am Stadtberg 4	96
LOIDOLT Johann, Zwettlerstraße 47	80
CECH Leopoldine, Thaua 54	93
HECKMANEK Johann, Kuenringerstraße 29	75
Dr. KIESSLING Gertrude, V. Fertgasse 6	90
WALLACH Ottilie, Zwettlerstraße 18	92
BODEN Maria, Thaua 69	92
LEDL Hermine, Schulstraße 12	80
MAYER Agnes, Reinsbach 22	80
SCHUPPICH Herbert, Zwinzen 29	65
EICHHORN Josef, Bahnhofstraße 26	80
KAINRATH Gabriele, Hauptstraße 64	60
SCHÖFBECK Brigitta, Spitalstraße 10	70
HOFBAUER Paula, Siedlungsstraße 15	80
RADELSBECK Franz, Zwettlerstraße 10	65



Gerichtstage in Allentsteig

GERICHTSTAGE 4. QUARTAL 2012 in Allentsteig
jeweils in der Zeit von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Dienstag, 16. Oktober 2012
Dienstag, 6. November 2012
Dienstag, 20. November 2012

Dienstag, 4. Dezember 2012
Dienstag, 18. Dezember 2012

WICHTIG: Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass die voran genannten Termine nur dann stattfinden, wenn entsprechende schriftliche oder telefonische Anmeldungen (☎ 02822/52863) beim Bezirksgericht Zwettl spätestens am Tag vor dem abzuhaltenden Gerichtstag einlangen. Finden keine Anmeldungen statt, entfällt der jeweilige Gerichtstag ausnahms- und ersatzlos.

Personalia

Mit 1. August 2012 traten mit Helga Ranftl und Günther Rogner zwei verdiente Mitarbeiter der Stadtgemeinde Allentsteig ihren wohlverdienten Ruhestand an.



Die Stadtgemeinde Allentsteig bedankt sich bei ihnen für die jahrelange gute Zusammenarbeit und wünscht für die Zukunft viel Gesundheit und alles Gute.

Als Nachbesetzung für Günther Rogner wurde Harald Benischek aus Zwinzen aufgenommen, er ist bereits seit 1. August am Bauhof tätig.

Am Stadtamt trat Mag. Werner Schuh die Nachfolge von Helga Ranftl an, er wechselte von der Stadtgemeinde Horn zurück in seine Heimatstadt.

Ein weiterer langjähriger Mitarbeiter der Gemeinde, Karl Litschauer, feierte vor kurzem seinen 70. Geburtstag. Auch ihm wünscht die Stadtgemeinde Allentsteig auf diesem Weg noch einmal alles Gute und viel Gesundheit.



Bürgermeister Andreas Kramer gratulierte Karl Litschauer im Beisein von Gattin Maria zu seinem 70. Geburtstag.

Aus den Schulen

Nachmittagsbetreuung

Die Nachmittagsbetreuung findet im Schuljahr 2012/13 in der Volksschule statt.

12 Volksschul- und 3 Hauptschulkinder werden in der Freizeit von VL Tanja Esche betreut und in den Lernzeiten von den Lehrerinnen der Volksschule. In den Sommerferien hatten StR Gertrude Weber und VD Michaela Nachbargauer die notwendigen Vorbereitungsarbeiten erledigt, ihnen ein herzliches Dankeschön!

In der Volksschule wurde eine Klasse nach den Anforderungen der Nachmittagsbetreuung adaptiert. Ein großes Danke dafür an Familie Spiesmaier für die Spende von Lernspielen, Büchern und Puzzles, Herrn Hannes Wirrer für die Sitzgarnitur, Frau Claudia Waldhör für Lesesessel und Spiele, Herrn Werner Treml für eine Vielzahl an Büchern sowie Herrn Manfred Zipfinger, Frau Irene Walter, Frau Tanja Esche und Familie Karl und Andrea Jony für diverse Spenden!

Das Mittagessen nehmen die Kinder im Gasthaus Kratochvil und im Gasthaus Wisauer ein.

Sollte noch Interesse an Nachmittagsbetreuung bestehen – Neuanmeldungen sind noch am Stadtamt oder bei VD Michaela Nachbargauer möglich!



Lion Jagsch, Manuel Meixner, Manuela Hochleitner, Corina Gheorghita, Andre Jagsch (v.l.n.r.) sind bei VL Tanja Esche, VD Michaela Nachbargauer und VL Jennifer Wallner bestens betreut.

Aktion Schutzengel

Rechtzeitig zum Schulbeginn startete wieder die alljährliche Aktion Schutzengel. Gemeinsam mit StR Susanne Wögenstein und Stadtamtsdirektor Andreas Nachbargauer besuchte Bürgermeister Andreas Kramer die Kinder der 1. Klasse Volksschule und den Kindergarten, um über die Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam zu machen.



Im Bild: VD Michaela Nachbargauer, Bgm. Andreas Kramer, StADir. Andreas Nachbargauer und StR Susanne Wögenstein mit den Kindern der 1. Klasse Volksschule.



Auch die Kindergartenkinder wurden über die Gefahren im Straßenverkehr informiert und erhielten vom Bürgermeister Schutzengel-Reflektoren.

Unsere Taferlklassler 2012/2013



VD Michaela Nachbargauer mit den Taferlklasslern des Schuljahres 2012/2013 Michaela Kostic, Cedric Führer, David Schleritzko, Anna-Marie Prock, Moritz Boden, Lion Jagsch, Lisa Pungrcar (1. Reihe v.li.n.re.), Sarah Eberl, Lenya Weixelbraun, Angelika Haneder, Sophie Kramer, Magdalena Hochleitner (2. Reihe v.li.n.re.)

Schultüten übergeben



Waltraud Riegler (3. Reihe Mitte, mit VD Michaela Nachbargauer und SD Maria Pichelbauer) überreichte Magdalena Hochleitner, Michaela Kostic, Anna-Maria Prock, Sophie Kramer, Fabian Schleritzko, Sven Marzi, Angelika Haneder, Sarah Eberl (2. Reihe v.li.n.re.), David Schleritzko, Cedric Führer, Lion Jagsch, Moritz Boden, Lenya Weixelbraun und Lisa Pungrcar (1. Reihe v.li.n.re.) zu Schulbeginn Schultüten, die der Verein „Leute Kinder von und für Allentsteig“ gespendet hatte.

Lehrmittelzimmer der VS neu adaptiert

Während der Sommerferien wurde das Lehrmittelzimmer der Volksschule Allentsteig mit Wandregalen ausgestattet. StR Gertrude Weber, VD Michaela Nachbargauer und VL Gerlinde Weghuber richteten das Zimmer gemeinsam mit dem Bauhof der Stadtgemeinde Allentsteig ein. Nun sind alle Lehrmittel übersichtlich angeordnet und schnell griffbereit.



VD Michaela Nachbargauer und VL Gerlinde Weghuber haben nun im neu ausgestatteten Lehrmittelzimmer alles stets griffbereit.

Musikschule hat neues Quartier

Aus erfreulichem Anlass, nämlich da sowohl Volksschule als auch Hauptschule zusätzlichen Bedarf an je einem Klassenraum mehr für das Schuljahr 2012/2013 anforderten und die Räumlichkeiten des Schulgebäudes nicht mehr ausreichten, sah sich die Stadtgemeinde Allentsteig veranlasst, der Musikschule, die bisher im Schulgebäude Platz gefunden hatte, eine andere Unterkunft anzubieten. Das neue Quartier befindet sich im „Jubiläumshaus“, Hauptstraße 24, im 2. Stock (gleich oberhalb der Polizei). In kürzester Zeit ist es den fleißigen Mitarbeitern des Bauhofes gelungen, die Räumlichkeiten zu sanieren und in eine optimale Unterkunft für die Musikschule zu verwandeln. Den MusikschülerInnen und ihren LehrerInnen stehen nun vier Unterrichtsräume zur Verfügung, in denen sie in angenehmer Atmosphäre die musikalischen Talente ausbauen bzw. fördern können.



StR Susanne Wögenstein, StADir. Andreas Nachbargauer, Johann Hofbauer, Ewald Zeilinger, Bgm. Andreas Kramer, Otto Kainrath und Marvin Fessl (v.li.n.re.) während der Umbauarbeiten in den neuen Räumlichkeiten der Musikschule, die mittlerweile SchülerInnen und LehrerInnen eine optimale Unterkunft bieten.

News aus der Hauptschule

Durch die steigende Schülerzahl können in diesem Schuljahr 7 Klassen geführt werden. Die Leiterin der HS Frau Direktor Maria Ranftl dankt den Eltern der "Erstklassler" für ihr Vertrauen.

Als NÖ Modellschule werden in der 5. und 6. Schulstufe wesentliche Elemente der Neuen Mittelschule umgesetzt. Das bedeutet, dass die Hauptschule Allentsteig für das Unterrichtskonzept der Neuen NÖ Mittelschule gut gerüstet ist. Zentrales Ziel der NÖ Mittelschule ist, das Lernen in den Mittelpunkt von Schulorganisation und Unterricht zu stellen. Die Bildungsbasis aller Schülerinnen und Schüler soll verbreitert werden. Jeder soll die Chance haben, soviel angeboten zu bekommen bzw. auch wählen zu können, wie seine Begabung dies zulässt. Die pädagogische Herausforderung liegt in der Individualisierung und inneren Differenzierung des Unterrichts. Im Vordergrund muss das Fördern der Stärken, Begabungen und Talente stehen. Auch wenn der Lernprozess leistungsorientiert ist, darf die Freude nicht fehlen.

Der bewährte Leitspruch:

"Die Schule ist ein Ort des Lernens, muss aber auch ein Ort des Wohlfühlens sein, damit wirksames, erfolgreiches Lernen möglich ist."

Stadtgemeinde Allentsteig bei Stadterneuerungs-Gala



Die Stadtgemeinde Allentsteig war durch GR Mag. Silvia Schleritzko und StR Reinhard Waldhör (am Bild mit Silvia Kamleithner von der Destination Waldviertel und Stadterneuerungs-Obfrau Maria Forstner; v.li.n.re.) bei der Gala „20 Jahre Stadterneuerung“ in Baden vertreten.

Heizkostenzuschuss 2012/2013

Es kann am Stadttamt Allentsteig wieder um den Heizkostenzuschuss angesucht werden.

Achtung: Es müssen wieder alle, die einen Heizkostenzuschuss erhalten wollen, ansuchen. Auch jene Personen, die eine Ausgleichszulage erhalten!

Der Zuschuss erfolgt als einmalige Auszahlung in der Höhe von EUR 150,00 pro Haushalt.

Die Ansuchen müssen bis spätestens 30. April 2013 erfolgen.

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines EWR-Mitgliedstaates
- Hauptwohnsitz in NÖ
- Monatliche Brutto-Einkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

Ausgleichszulagenrichtsätze – Einkommensgrenzen:

- Alleinstehende	EUR 814,82
- Ehepaare u. Lebensgemeinschaften	EUR 1.221,68
- zuzüglich für jedes Kind	EUR 125,72
- für jeden weiteren Erwachsenen im Haushalt	EUR 406,86

Richtsätze für BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld und von AMS-Leistungen (Arbeitslosengeld u. Notstandshilfe):

- Alleinstehende	EUR 950,08
- Ehepaare u. Lebensgemeinschaften	EUR 1.424,47
- für jedes weitere Kind	EUR 146,58
- für jeden weiteren Erwachsenen	EUR 474,39

Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Beistellung von Brennmaterial besitzen (Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten
- alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

Die Anträge für den Heizkostenzuschuss liegen am Stadttamt auf und sind auch auf der Landeshomepage erhältlich (www.noel.gv.at).

Rechtsanspruch:

Auf die Gewährung des Heizkostenzuschusses besteht kein Rechtsanspruch. Die Förderung wird nach Maßgabe der vorhandenen budgetären Mittel gewährt.

Bitte nicht vergessen: Einkommensabschnitte mitbringen!

Allentsteig nimmt die Entwicklung der Region ernst

Das Projekt „Wohnen im Waldviertel“ wird bis 2015 weitergeführt. Die Gemeinde setzt sich weiterhin dafür ein, die Abwanderung aus der Region zu bremsen und den Zuzug von außen zu erhöhen.

Neue Ideen für ein wichtiges Projekt.

Auch in der nächsten Projektetappe wollen alle teilnehmenden Gemeinden und Partner ordentlich mit anpacken, um die Region weiter voran zu treiben. Der Wohn- und Lebensstandort Waldviertel soll noch intensiver vermarktet werden, um immer mehr Menschen vom „Wohnen im Waldviertel“ zu überzeugen. Denn die Region hat eine Menge zu bieten!



Beim Treffen der Projektsteuerungsgruppe am 12. September 2012 in der WK Horn entstanden erfolgversprechende Ideen für die nächsten drei Projektjahre. Am Foto (von links nach rechts): Martina Siedl, Martin Bruckner, Elisabeth Gröschel, Nina Sillipp, Franz Jaschke, Rosemarie Mayer, Josef Gundinger, Petra Kases, Johann Müllner, Claudia Trinko, Andreas Schwarzingner, Gaby Gaukel, Simone Fröschl, Reinhard Waldhör, Kurt Bogg

Wohnen im Waldviertel – Wo das Leben neu beginnt.

Auf der einen Seite die Lebensqualität, um die uns viele beneiden. Auf der anderen Seite neue Verkehrsanbindungen, moderne Infrastruktur und innovative Betriebe und Produkte, die Arbeitsplätze in unsere Region bringen.

Auf **www.wohnen-im-waldviertel.at** finden Sie eine umfassende **Präsentation des Waldviertler Wohnumfeldes**. Wo gibt es freie Arbeitsplätze in der Region? Wo kann mein Kind in die Schule gehen? Wie weit ist es zum nächsten Einkaufszentrum? Welche Direktvermarkter und Nahversorger gibt es in der Umgebung? Wo liegt die nächste Arztpraxis? In welchem Verein kann ich mich engagieren? (...)

Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall!

Mehr Infos erhalten Sie bei Anita Varga am Stadtamt unter 02824/2310-15 oder varga@allentsteig.gv.at



Auch auf der 2. Waldviertler Jobmesse in Horn war Wohnen im Waldviertel mit einem Informationsstand vertreten. Am Foto StR Reinhard Waldhör mit Mag. Nina Sillipp, GR Sabine Neunteufl und Vbgm. Hilde Juricka (v. re. n. li.).

WOHNUNGEN IN ALLENTSTEIG



SENIORENWOHNHAUS

Miete

- 74 m² Wohnnutzfläche
- Eigenmittel € 2.180,-
- Eigenes Kellerabteil
- PKW – Abstellplatz
- Aufzug
- Förderung des Landes NÖ



BETREUTES WOHNEN

Miete

- 55 m² Wohnnutzfläche
- Eigenmittel € 3.012,-
- Balkon
- eigenes Kellerabteil
- PKW-Abstellplatz
- Förderung des Landes NÖ



MIETWOHNUNG

Miete mit Kaufoption

- 76 m² Wohnnutzfläche
- Eigenmittel € 2.180,-
- Terrasse
- eigenes Kellerabteil
- PKW-Abstellplatz
- Förderung des Landes NÖ

UNSERE WOHNBERATER INFORMIEREN SIE GERNE!

Julia Dobrovoly 02846/7014-111 Kurt Liball 02846/7014-110 Katja Witt 02846/7014-112
j.dobrovoly@waldviertel-wohnen.at k.liball@waldviertel-wohnen.at K.Witt@waldviertel-wohnen.at



Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft "Waldviertel"
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Wohnbauplatz I t +43 (0) 2846 70 14 waw@waldviertel-wohnen.at
A-3820 Raabs an der Thaya f +43 (0) 2846 70 14 - 9 www.waldviertel-wohnen.at

Wohnung zu vermieten!

Im Wohnhaus von Frau Mag. Ranthild Salzer-Fölß, Am Stadtberg 11, 3804 Allentsteig wird ab sofort eine Wohnung mit teilweiser Gartenbenützung neu vermietet.

Wohnungsgröße: 43,6 m² (Vorraum, Küche, Esszimmer, Schlafzimmer, Wohnzimmer, Bad mit WC)
Heizung: Fernwärmeanschluss
Miete: ca. EUR 110,00 ohne Bk.
Kontakt: Mag. Ranthild Salzer-Fölß
☎ 01/4791310
✉ apo.gersthof@aon.at

Die Wohnung wurde neu renoviert, der Fußboden mit neuem Parkett ausgelegt.
Bad und WC wurden neu verfliesen und mit einer Badewanne inkl. Handbrause versehen.

KSV Allentsteig stellt Weltmeister im Bankdrücken

Ende September fand in Herzberg/Elster (Deutschland) die Weltmeisterschaft im Bankdrücken und Kraftdreikampf statt. Mehr als 400 Sportlerinnen und Sportler aus 17 Nationen von drei Kontinenten kämpften dabei um den Weltmeistertitel.

Mittendrin statt nur dabei war der Kraftsportverein (KSV) Allentsteig – drei Bankdrücker vom KSV waren im Einsatz und kamen mit sensationellen Plätzen ins Waldviertel zurück: Der aus Bad Traunstein für den KSV startende Kraftsportler Stefan Muckenhuber wurde mit neuem österreichischen Rekord von 125 kg in seiner Klasse sensationell Weltmeister. Ebenfalls mit neuem österreichischen Rekord von 215 kg und damit Vize-Weltmeister in seiner Klasse wurde der Allentsteiger Athlet Joachim Krebs. Hervorragender WM-Dritter mit neuerlichem Österreichrekord von 165 kg wurde Harald Vielhaber und belohnte sich damit für das ganzjährige harte Training.

Alles in Allem kamen alle drei KSV-Sportler bei der WM auf einen Stockerlplatz und holten sich jeweils einen neuen Österreichrekord! Diese Erfolge verdanken sie, neben ihrem eigenen harten Training, natürlich auch dem erfahrenen ehemaligen Spitzenathleten und jetzigen Trainer Franz Litschauer (selbst zweifacher Weltmeister).

Für den KSV Allentsteig eine überaus erfolgreiche Weltmeisterschaft und ein wunderschöner Ausklang eines sehr trainingsintensiven Wettkampfstages (österreich. Meisterschaft, EM und WM).

Die Stadtgemeinde Allentsteig gratuliert den Athleten des Kraftsportvereines Allentsteig zu diesen herausragenden Leistungen ganz herzlich und wünscht weiterhin viel Erfolg!



Joachim Krebs (links) und Harald Vielhaber (rechts, mit Trainer Franz Litschauer) waren mit dem KSV Allentsteig bei der Weltmeisterschaft im Bankdrücken überaus erfolgreich.

Samstag, 10. November 2012, 19:30 Uhr

"Genieß Genies! - Folge 1 - Wiener Mundart-Dichter"

Eine höchst vergnügliche und interessante Lesung von Edith Hiemetzberger, Maria Pichelbauer, Sandra Haneder und Michael Welz aus Werken Wiener Dichter wie Josef Weinheber, Ernst Kein und H.C. Artmann. Damit startet die Serie "Genieß Genies!" des Allentsteiger Ensembles, die in lockerer Folge das Werk und die oft abenteuerlichen Lebensgeschichten berühmter Dichter vorstellen wird.

Eintritt 7 Euro, ermäßigt 5 Euro (Vereinsmitglieder, Pensionisten, Studenten)

Sonntag, 16. Dezember 2012, 17:00 Uhr

"Lustiges, Besinnliches, Ungewöhnliches"

Literarische Weihnachtsjause mit Gebäck und Glühwein, gestaltet von den Mitgliedern des Ensembles.

Eintritt frei

Vorankündigung:

15.-17. und 22.-24. Februar 2013

Bei jeder Vorstellung werden drei Stücke zu sehen sein:

Eine Krimikomödie "Katzen! Mongokatzen!" mit Sandra Gumpinger und Judith Mahler vor der Pause sowie zwei weitere kleine Komödien mit dem gesamten Ensemble danach.

Stadttheater Allentsteig

Dr. Ernst Krennstr. 17

3804 Allentsteig

Prof. Mag. Michael Welz, künstlerischer Leiter

Tel.: 0676/9268263

www.stadttheater-allentsteig.at

info@stadttheater-allentsteig.at



Neue Uniformen für die Stadtkapelle Allentsteig

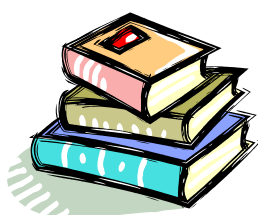
Ihre neuen Uniformen stellten die Mitglieder der Stadtkapelle Allentsteig im Rahmen eines Festaktes am 15. September im Schlosspark vor. Nach über 20 Jahren erhielten die Musikerinnen und Musiker nun eine neue Vereinstracht, deren Ankauf auch die Stadtgemeinde Allentsteig mit einer Förderung finanziell unterstützt hatte.



Bücherei

In der letzten Sitzung des Stadterneuerungs-Arbeitskreises „Bildung und Kultur“ wurde die Errichtung einer Bücherei in Allentsteig angedacht. Der erste Schritt ist nun die Suche nach Personen, die gerne beim Aufbau bzw. später beim Betrieb der Bücherei ehrenamtlich mitarbeiten möchten.

Wer Interesse hat, möge dies bitte am Stadtamt Allentsteig, Tel. 02824/2310, E-Mail: gemeinde@allentsteig.gv.at, bekanntgeben.





Meine Erfolgshochschule. **Volkshochschule** Allentsteig

Zugestellt durch Österreichische Post

Kurse & Vorträge Herbst 2012

Zumba

P. Kloiber-Bartusek

Effektives Fitness-Programm zu lateinamerikanischer und internationaler Musik.

Termin: ab Fr., 28. Sept. 2012 / 18.30 Uhr
Ort: Turnsaal der Schulen Allentsteig
Kosten: € 65,00 für 11 Einheiten
Info: Voranmeldung erforderlich!
G. Nossal - 0680/2165635

Volleyball

G. Nossal

Spiel und Spaß für Fortgeschrittene ab 16 Jahren

Termin: ab Mo., 8. Okt. 2012 / 20.00 Uhr
Ort: Turnsaal der Schulen Allentsteig
Kosten: € 10,00 für 10 Einheiten
in Verbindung mit Fit € 5,00

Rückenfit

Th. Kropik

Gymnastik für die Wirbelsäule

Termin: ab Mi., 3. Okt. 2012 / 17.30 Uhr
Ort: Turnsaal der Schulen Allentsteig
Kosten: € 60,00 für 8 Einheiten
Info: Voranmeldung erforderlich!
Th. Kropik - 0676/83244366

Kochkurs für Männer

K. Jony

Motto: „Schnelle Köstlichkeiten für flotte Männer“

Termin: ab Fr., 9. Nov. 2012 / 18.00 Uhr
Ort: Schulküche Allentsteig
Kosten: € 75,00 für 5x2 Einheiten (inkl. Material)
Info: Voranmeldung erforderlich!
K. Jony - 0676/9407147
Bei großem Interesse 2. Kurs möglich!

Fit durch Herbst & Winter

G. Nossal

Dehnung-Kräftigung-Bewegung zu schwungvoller Musik mit Pilates-Elementen. **Alle Altersgruppen!**

Termin: ab Mo., 8. Okt. 2012 / 19.00 Uhr
Ort: Turnsaal der Schulen Allentsteig
Kosten: € 40,00 für 10 Einheiten
Info: Voranmeldung erforderlich!
G. Nossal - 0680/2165635

Kurse & Vorträge im Frühjahr 2013

- Yoga
- Fit durch den Frühling
- Bodyshaping & Fatburning
- Diavortrag Mag. Dr. Hubert Wawra
- weitere Kurse bei entsprechendem Interesse - bitte um Kontaktaufnahme (siehe unten)

Impressum: Eigentümer und Herausgeber: Volkshochschule der Stadt Allentsteig, Postfach 36, 3804 Allentsteig • Für den Inhalt verantwortlich: Dir. Gerald Nossal, 3804 Allentsteig, Schuldgasse 4c

Informationen und Anmeldung

1.) am **Kursabend** 2.) unter **0680/2165635** 3.) **vhs.allentsteig@gmail.com**
(Mo. - Mi. 17.00 - 18.00 Uhr)

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen • Höchstteilnehmerzahl: abhängig von der Kursart - wird bei der Anmeldung bekanntgegeben • Abmeldung: spätestens 3 Tage vor Kursbeginn, ansonsten können Stornokosten in der Höhe des getätigten Sach- und Verwaltungsaufwandes verrechnet werden

www.allentsteig.gv.at

Verband
Niederösterreichischer
Volkshochschulen



Werbeprof.at



Österreichischer Kameradschaftsbund
Landesverband Niederösterreich
Stadtverband Allentsteig
ZVR-Zahl: 325622440
3804 ALLENTSTEIG, Freiheitstraße 15/4



Einladung zum Familienwandertag des ÖKB-StV Allentsteig am 26. Oktober 2012



Es werden zwei, nicht
schwierige, Wanderstrecken
mit ca. 6 bzw.
11 Kilometer geführt.

**Hiezu sind auch alle wanderinteressierten Freunde,
Gruppen und Vereine der Region herzlichst eingeladen!**

Start und Ziel: Gärtnerei Hackl – „Festhalle“

Anmeldung: Am Tag der Veranstaltung beim Start.

Kein Startgeld – Freiwillige Spenden werden gerne angenommen.

Startzeit: 09:00 bis 14:00 Uhr

Versicherungsschutz: Eine Haftung für Unfälle ist ausgeschlossen.
Für ausreichende Versicherung ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich.

Nach dem Genuss der schönen Natur gemütlicher Ausklang in der
„Festhalle“ in der Gärtnerei Hackl wozu auch unsere nicht
gehfreudigen Freunde eingeladen sind.

Für Speisen (Fleisch- und Grammelknödel, Eintopf,
Weißwurst, Brote) und Getränke ist ausreichend gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich der Veranstalter. Der Reinerlös kommt karitativen Zwecken zugute

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

(nur für dringende Fälle an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen)

Zeitraum (von, bis)	Zuständiger Arzt	Telefonnummer
20. – 21. Oktober	Dr. Karl DANZINGER	02824/2609
26. Oktober	Dr. Walter ZOBERNIG	02849/27227
27. – 28. Oktober	Dr. Susanne RABADY	02849/2407
1. November	Dr. Susanne RABADY	02849/2407
3. – 4. November	Dr. Eduard HÖBINGER	02825/8444
10. – 11. November	Dr. Karl PISTRACHER	02841/8202
17. – 18. November	Dr. Karl DANZINGER	02824/2609
24. – 25. November	Dr. Walter ZOBERNIG	02849/27227
1. – 2. Dezember	Dr. Eduard HÖBINGER	02825/8444
8. – 9. Dezember	Dr. Karl PISTRACHER	02841/8202
15. – 16. Dezember	Dr. Susanne RABADY	02849/2407
22. – 23. Dezember	Dr. Walter ZOBERNIG	02849/27227
24. – 25. Dezember	Dr. Eduard HÖBINGER	02825/8444
26. Dezember	Dr. Susanne RABADY	02849/2407
29. – 30. Dezember	Dr. Karl PISTRACHER	02841/8202
31. Dezember	Dr. Karl DANZINGER	02824/2609

APOTHEKEN		Samstag ab 12 Uhr bis Montag Feiertag 18 Uhr bis Werktag	8 Uhr, bzw. Werktag vor dem nach dem Feiertag 8 Uhr
	Zeitraum	Ort	
	20. – 21. Oktober	Allentsteig, Groß Gerungs, Ottenschlag, Zwettl, Hauptplatz 11	
	26. Oktober	Groß Gerungs, Zwettl, Hauptplatz 11	
	27. – 28. Oktober	Zwettl, Weitraer Straße 45	
	1. November	Groß Gerungs, Zwettl, Weitraer Straße 45	
	3. – 4. November	Groß Gerungs, Zwettl, Hauptplatz 11	
	10. – 11. November	Zwettl, Weitraer Straße 45	
	17. – 18. November	Allentsteig, Groß Gerungs, Ottenschlag, Zwettl, Hauptplatz 11	
	24. – 25. November	Groß Gerungs, Zwettl, Weitraer Straße 45	

ZAHNÄRZTE		Wochenenddienst von 9 bis 14 Uhr
	Zeitraum	Ort
	20. – 21. Oktober	Dr. Müller-B., Zwettl, Tel. 02822/20920
	26. – 28. Oktober	DDr. Kum-Nakch, Litschau, Tel. 02865/5150
	1. November	Dr. Atassi, Gmünd, Tel. 02852/54385
	3. – 4. November	Dr. Raab, Heidenreichstein, Tel. 02862/52496
	10. – 11. November	Dr. Mann, Langenlois, Tel. 02734/2228
	17. – 18. November	Dr. Kattner, Vitis, Tel. 02841/8610
	24. – 25. November	Dr. Holzweber, Schrems, Tel. 02853/76520
	1. – 2. Dezember	Dr. Mayer, Weitra, Tel. 02856/3500
	8. – 9. Dezember	Dr. Beer, Waidhofen/Thaya, Tel. 02842/52667
	15. – 16. Dezember	Dr. Weiss, Groß Siegharts, Tel. 02847/2887
	22. – 23. Dezember	Dr. Kern, Zwettl, Tel. 02822/51888
	24. – 26. Dezember	Dr. Blabensteiner, Schweiggers, Tel. 02829/70033
	29. – 30. Dezember	Dr. Steinwendtner, Gföhl, Tel. 02716/6380
	31. Dezember	Dr. Atanasov, Dobersberg, Tel. 02843/2880

Erste Hilfe Kurs

Die Bezirksstelle des Roten Kreuzes Allentsteig veranstaltet einen
Erste Hilfe Grundkurs (16 Stunden)

Beginn: Montag, 29. Oktober 2012
 Zeit: 18.00 – 22.00 Uhr (weitere Termine werden gemeinsam vereinbart)
 Ort: Lehrsaaal Rot-Kreuz-Haus Allentsteig
 Kosten: EUR 50,00 pro Person (inkl. Lernunterlagen und Übungsmaterialien)

Ab einer Mindestteilnehmeranzahl von 8 Personen findet der Kurs statt.
 Anmeldungen erbeten unter 02824/27088, MO - FR 08.00-16.00 Uhr oder Direktanmeldung
 im Internet unter <http://www.rotekreuz.at/nocache/niederoesterreich/kurssuche/>

Veranstaltungskalender Echtenbach

Do, Fr	25.-26. Oktober	2 Days Rock im Tanzcafe Schindler in Gerweis
Sa	10. November	The Dark Night Superheros im Tanzcafe Schindler in Gerweis
So	11. November	Radio NÖ Frühschoppen im Gasthof Klang
Sa	17. November	Rot Kreuz Ball der Bezirksstelle Allentsteig im Gasthof Klang, Beginn 20 Uhr
Sa, So	1.-2. Dezember	Weihnachtstheater der Volksschule im Pfarrheim, Beginn jeweils 14.30 Uhr
So	2. Dezember	Punschstand der JVP Echtenbach am Marktplatz, 9-12 Uhr
Sa	8. Dezember	Grand Theft Audio im Tanzcafe Schindler in Gerweis
So	9. Dezember	Punschstand der Katholischen Jugend Echtenbach am Marktplatz, 9-12 Uhr
Sa	15. Dezember	Besinnlicher Adventabend in der Pfarrkirche gestaltet von der Musikkapelle Echtenbach, Beginn 19 Uhr
So	16. Dezember	Punschstand des NÖAAB Echtenbach am Marktplatz, 9-12 Uhr

Veranstaltungskalender Göpfritz/Wild

Fr	26. Oktober	Wandertag in Göpfritz/Wild
So	28. Oktober	Pensionistennachmittag im Kulturstadl Göpfritz/Wild
Mi	31. Oktober	10. Halloween-Party der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild im FF-Haus Göpfritz/Wild, Beginn 21 Uhr
Mi	7. November	Damenturnen im Turnsaal der ehem. Volksschule in Kirchberg/Wild, jeden Mittwoch um 19 Uhr
Mi	26. Dezember	Dirndlball der Landjugend Göpfritz/Wild im Kulturstadl

Veranstaltungskalender Schwarzenau

	19.-21. und 25. Oktober	Theateraufführung „Das Waldviertler Roulette“ der Theatergruppe Schwarzenau im GH Helletzgruber, jeweils 20 Uhr, So 17 Uhr, Karten: 0676/7714411, täglich 17-20 Uhr
Sa	20. Oktober	Abend mit französischer Musik mit Pia Söndergaard und den „Zauberstimmen“ im GH Kaminstube, Beginn 19 Uhr
So	28. Oktober	Gemütlicher Nachmittag im GH Helletzgruber, Beginn 14 Uhr
Sa	3. November	Kabarett mit Fredi Jirkal, Musikverein Großhaselbach
Do	22. November	Vortrag „Ja! Jetzt Aktiv“ im GH Helletzgruber, Beginn 13 Uhr
So	25. November	Gemütlicher Nachmittag im GH Helletzgruber, Beginn 14 Uhr
Mi	28. November	Vortrag „Ätherische Öle – kraftvolle Helfer der Mutter Natur“ von Andreas Vrana im Pfarrheim, Beginn 19.30 Uhr
Mo	24. Dezember	Christkindzug – Eisenbahnfreunde Schwarzenau
Mi	26. Dezember	Gemütlicher Nachmittag im GH Helletzgruber, Beginn 14 Uhr

Veranstaltungskalender Allentsteig

Fr	19. Oktober	Backendlaktion im GH Haider, Thaua
Sa	20. Oktober	Heimspiel USV Allentsteig – Langau, 15.00 Uhr
Di	23. Oktober	Jahrmarkt in Allentsteig
Fr	26. Oktober	Familienwandertag ÖKB Allentsteig
Sa	27. Oktober	800-Jahr-Feier Namensgebung Allentsteig im Schloss
So	28. Oktober	Ganslessen im GH Klang
Do	1. November	Ganslessen im GH Kratochvil
So	4., 11. November	Gansl u. Wildbret im GH Kratochvil
Fr	9. November	Martinsgang
Sa	10. November	„Genieß Genies!“ Folge 1 - Lesung aus Werken Wiener Dichter im Stadttheater Allentsteig, 19.30 Uhr
So	11. November	Ganslessen im GH Haider, Thaua
Sa	17. November	Rot-Kreuz-Ball, GH Klang Echtenbach
So	18., 25. November	Damhirsch im GH Klang
So	18., 25. November	Ganslessen im GH Kratochvil
Di, Mi, Do	20., 21., 22. November	Adventkranzbindekurse in der Gärtnerei Hackl Di. 15.00 – 16.30 Uhr, Mi./Do. 16.00 – 17.30 Uhr
Mi	21. November	Vortrag in der Neuro-Rehab, 18.30 Uhr Volkskrankheit Diabetes – was kann ich dagegen tun? Prim. Univ.-Prof. Dr. Paul Bratusch-Marrain
Fr- So	23.-25. November	Adventaustellung in der Gärtnerei Hackl Eröffnung der Ausstellung mit Panflötenkonzert am Fr, 23. November, 19.00 Uhr
So	25. Nov., 2. Dez.	Basteln für Kinder in der Gärtnerei Hackl, ab 13.30 Uhr
Sa, So	1., 2. Dezember	Adventpfad Wirtschaftsband Allentsteig
Sa, So	1., 2. Dezember	Adventaustellung Gärtnerei Hackl
So	2. Dezember	Wildspezialitäten im GH Haider, Thaua
Do	6. Dezember	Mutterberatung im Amtshaus
Do	6. Dezember	Nikolaus in der Stadt
Mi	12. Dezember	Vortrag in der Neuro-Rehab, 18.30 Uhr Aktuelle Therapie bei Brustkrebs, Prim. Dr. Johann Klobasa
So	16. Dezember	Literarische Weihnachtsjause mit Gebäck u. Glühwein im Stadttheater Allentsteig, 17 Uhr
Mo	31. Dezember	Silvesterkonzert im Stadttheater Allentsteig W.A. Mozart bis Johann Strauß, Genia Lackey - Sopran, Elena Kudinova - Klavier, 16.00 Uhr
Mo	31. Dezember	Punschstand der JVP Allentsteig auf der Seepromenade, ab 18.00 Uhr

- ➔ jeden Mittwoch ab 8 Uhr (März bis November) **ÖAMTC-Stützpunkt** in Allentsteig
- ➔ jeden 2. Mittwoch im Monat 9.30 bis 12.00 Uhr **Altstoffsammelzentrum**
- ➔ jeden letzten Freitag im Monat 13.00 bis 16.30 Uhr **Altstoffsammelzentrum**
- ➔ jeden Freitag von 17.00 bis 19.00 Uhr **Sprechtag des Bürgermeisters**
(um tel. Voranmeldung wird gebeten)

Vor 800 Jahren wurde in einer Urkunde erstmals die Ortsbezeichnung „**Adeloldstige**“ offiziell erwähnt, woraus sich im Laufe der Zeit schließlich der Name „**Allentsteig**“ entwickelte.



Die Stadtgemeinde Allentsteig lädt die Bevölkerung aus diesem Anlass herzlich zu einem Festakt ein:

1212 Adeloldstige – 2012 Allentsteig **800 Jahre erstmalige urkundliche Namensnennung**

Samstag, 27. Oktober 2012, 17 Uhr
Schloss Allentsteig

Festfolge:

Begrüßung

Geschichtlicher Rückblick: 800 Jahre Name Allentsteig

Festansprache

Schlusswort

Musikalische Umrahmung durch die Stadtkapelle Allentsteig

Für das leibliches Wohl ist gesorgt!

